

Störfallbroschüre

VRI Composites Deutschland GmbH



WARUM WIR UNS AN SIE WENDEN



Giftige Stoffe



**Entzündbare
Flüssigkeiten**



**Gewässergefährdende
Stoffe**

In der Störfallverordnung (§ 8a) beschreibt der Gesetzgeber Anforderungen, die ein Industriebetrieb zu erfüllen hat, um bestimmte Ereignisse durch technische und organisatorische Maßnahmen zu vermeiden oder ihre Auswirkungen zu begrenzen. Bei der VRI Composites Deutschland GmbH werden Anlagen betrieben, bei denen teilweise relevante Mengen an Gefahrstoffen eingesetzt werden und die daher der Störfallverordnung unterliegen – deshalb informieren wir die Nachbarschaft über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei Unfällen und Ereignissen.

Ein Ereignis wird im Sinne der Störfallverordnung nur dann als “Störfall” bezeichnet, wenn durch Brände, Explosionen oder Freisetzung von Stoffen, die in der Störfallverordnung genannt sind, Menschen oder die Umwelt gefährdet werden. Nur selten ist eine Betriebsstörung ein Störfall.

Sicherheit und Umweltschutz in der Produktion sind für uns oberstes Gebot. In Zusammenarbeit mit den Behörden bemühen wir uns, Gesundheitsgefahren für unsere Mitarbeiter und für die Umgebung gar nicht erst entstehen zu lassen. Trotzdem können wir schädliche Auswirkungen über die Grenzen unseres Firmengeländes nicht vollständig ausschließen. Für den äußerst unwahrscheinlichen Fall einer Störung, die Auswirkungen auf die Nachbarschaft hat, geben wir Ihnen Ratschläge, wie Sie sich richtig verhalten und sich selbst schützen können.

Bitte betrachten Sie diese Informationsschrift als Teil unserer Sicherheitsvorsorge.

1. Betreiber

VRI Composites Deutschland GmbH

Theodor-Sachs-Straße 1

86199 Augsburg

2. Allgemeines

Die Produktionsanlagen sind nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) genehmigt. Die Anlagen unterliegen den Bestimmungen der Störfallverordnung (StörfallV) für Betriebsbereiche der unteren Klasse. Die entsprechenden Meldepflichten gegenüber dem Umweltamt der Stadt Augsburg als zuständiger Aufsichtsbehörde werden erfüllt.

3. Art und Zweck der Anlagen.

Die VRI Composites Deutschland GmbH produziert faserverstärkte Kunststoffe für Maschinenbau und Elektrotechnik.

Aus teilweise lösungsmittelhaltigen flüssigen Komponenten und Feststoffen werden in einer Mischanlage Kunstharzmischungen hergestellt. Damit werden in Tränkanlagen verschiedene Gewebe getränkt und getrocknet, die anschließend in beheizten Pressen zu Tafeln bzw. auf Wickelmaschinen zu Rohren verarbeitet werden.

Diese Tafeln und Rohre können im Folgeschritt nach Kundenwunsch noch mechanisch bearbeitet werden.

4. Gehandhabte Stoffe

Zur Herstellung der unter Punkt 3 beschriebenen Produkte werden Stoffe gelagert und verarbeitet, die im Anhang I der Störfallverordnung aufgeführt sind. Unter diese Stoffe fallen:

- | | |
|------------------------------|--------------------|
| • Giftige Stoffe | z.B. Phenolharze |
| • Entzündbare Flüssigkeiten | z.B. Lösungsmittel |
| • Gewässergefährdende Stoffe | z.B. Epoxidharze |

sowie als namentlich im Anhang I der Störfallverordnung genannte Stoffe: Heizöl und Methanol.

Im bestimmungsgemäßen Betrieb gehen von den Produktionsanlagen keine Gefährdungen durch die gehandhabten Stoffe aus.

5. Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie sich diesen Abschnitt sorgfältig durch und prägen Sie sich die Verhaltensregeln gut ein. Sie helfen damit sich und anderen.

So werden Sie gewarnt:



Signale der Sirenenanlagen

Durch die zuständige Behörde können Sirenen ausgelöst werden. Ein durchgehender, auf und ab heulender Sirenen-ton von einer Minute Dauer bedeutet: "Bitte Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten."

Radio einschalten

Amtliche Mitteilungen, Warnungen, Verhaltenshinweise und Entwarnungen erfahren Sie auf:



RT 1

UKW 96,7 MHz • 06-24 Uhr

Radio Fantasy

UKW 93,4 MHz • 06-24 Uhr

BR 3

UKW 98,3 MHz • 00-24 Uhr

So sollten Sie sich verhalten:

Befolgen Sie die über Radio-Meldungen und Lautsprecherdurchsagen gemachten Hinweise, Verhaltensregeln und Informationen!

- Halten Sie sich nicht im Freien auf
 - Rufen Sie die Kinder ins Haus
 - Stellen Sie das Rauchen ein und vermeiden Sie offenes Feuer
 - Schließen Sie sofort Fenster und Türen
 - Schalten Sie alle Lüftungs- und Klimaanlage aus
 - Ziehen Sie sich in innenliegende Räume zurück
-

Helfen Sie mit:

- Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn durch Zuruf
- Helfen Sie hilfsbedürftigen Personen und nehmen Sie Passanten vorübergehend auf

Gesundheitsvorsorge

- Nehmen Sie bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Hausarzt oder dem ärztlichen Notdienst auf

Unterstützen Sie die Arbeit der Rettungskräfte

- Blockieren Sie nicht durch Rückfragen das Telefon zu Feuerwehr, Polizei und Rettungsdiensten
- Leisten Sie den Weisungen der Polizei, der Feuerwehr oder sonstiger Einsatzkräfte unbedingt Folge
- Bleiben Sie dem Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei

6. Behördliche Überwachung

Die letzte Inspektion der VRI Composites Deutschland GmbH durch die Aufsichtsbehörde fand am 13.05.2025 statt.

7. Behördenansprechpartner

Zuständige Behörde:

Regierung von Schwaben

☎ 0821 / 327-2593

Weitere Auskünfte:

Stadt Augsburg, Umweltamt, Abteilung Immissionsschutz

☎ 0821 / 324-7322

